Sichtbare Sammlungen (Tübingen, 25 Jul 14)

Schloss Hohentübingen, Institut für Klassische Archäologie, Seminarraum, Tübingen, 25.07.2014

Ernst Seidl

Evaluierungstagung zum Projekt "MAM|MUT
Museologische Aufarbeitung der Museumsbestände am MUT"

Mit dem Drittmittelprojekt "MAM|MUT" werden zwei Ziele am Museum der Universität Tübingen MUT verfolgt: erstens die Digitalisierung und Erschließung von universitären Sammlungen und zweitens die praxisorientierte Konzeption und Umsetzung von Ausstellungen. Unbekannte und bedrohte Sammlungen der Universität Tübingen sollen sowohl für Lehre und Forschung als auch einer allgemeinen Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Nach der Erschließung der Zeitschriftensammlung des Ludwig-Uhland-Instituts für Empirische Kulturwissenschaft folgen der Fundus Wissenschaftsgeschichte des MUT und die Moulagensammlung der Universitäts-Hautklink. Die Inventarisierung erfolgt mit der Museumssoftware TMS (The Museum System).
Nach der in jüngster Zeit zu beobachtenden gestiegenen Relevanz von nichtkünstlerischen Objekten und Sammlungen auch für den Erkenntnisgewinn von Kunstwissenschaftlern will die Tagung die bisherigen Arbeiten in den Bereichen Museumsdatenbank, Inventarisierung sowie Ausstellungsseminar evaluieren.

Die Evaluierungstagung des MAM|MUT-Projektes findet am 25. Juli 2014 zwischen 9 und 17:30 Uhr im Seminarraum der Klassischen Archäologie auf Schloss Hohentübingen statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich; Tagungsgebühren werden nicht erhoben.

Eine Veranstaltung des Museums der Universität Tübingen MUT, gefördert durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, Stuttgart.

PROGRAMM

Freitag, 25. Juli 2014
Hörsaal der Klassischen Archäologie, Schloss Hohentübingen

9:00 Tagungsbeginn:
Begrüßung und Einführung ins Thema
Prof. Dr. Ernst Seidl/Museum der Universuität Tübingen MUT

9:15 Panel 1:
Museumsdatenbanken:
Das Große spiegelt sich im Kleinen
Moderation: Jost Hansen, The Gallery Systems, New York/Berlin

Präsentationen:
TMS – in Tübingen
Peter Moos M.A./MAM|MUT

TMS – in Düsseldorf
Gisela Schulte-Dornberg M.A./Düsseldorf

10:30 Kaffeepause

11:00 Panel 2:
Inventarisierungen: kontrollierte und normierte Vokabulare
Moderation: Georg Hohmann M.A./ Deutsches Museum München

Präsentationen:
Inventarisierung – in Tübingen
Dr. Edgar Bierende/MAM|MUT

Inventarisierung – in München
Dr. Fabienne Huguenin/Deutsches Museum München

Aus studentischer Sicht
Sabine Brem B.A./MAM|MUT

12:30 Mittagspause

14:00 Panel 3:
Ausstellungsseminare
Moderation: Dr. Gesa Ingendahl/LUI, Empirische Kulturwissenschaft,
Universität Tübingen

Präsentationen:
Projektseminare – in Tübingen
Frank Duerr M.A./MUT

Projektseminare – in Jena
Prof. Dr. Steffen Siegel/Universität Jena

Aus studentischer Sicht:
Gaia Englert/Universität Tübingen
15:30 Kaffeepause

16:00 Podium:
Erfahrungen, Erträge und Erfordernisse
Moderation: Prof. Dr. Ernst Seidl/MUT, Universität Tübingen

Diskutanten:
Dr. Cornelia Weber/Helmholtz-Zentrum für Kulturtechnik, HU Berlin
Dr. Christian Bracht/Bildarchiv Foto Marburg, Universität Marburg
Prof. Dr. Gerald Maier/Landesarchiv Baden-Württemberg, Stuttgart
Prof. Dr. Thomas Walter/ZDV Universität Tübingen

17.30 Ende der Tagung

Veranstalter
Museum der Universität Tübingen MUT

Verantwortlich
Prof. Dr. Ernst Seidl
Museum der Universität Tübingen MUT
Schulberg 2 | 72070 Tübingen
07071-29-74134 | ernst.seidl@uni-tuebingen.de | www.unimuseum.de

Finanziert vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Baden-Württemberg

Quellennachweis:
CONF: Sichtbare Sammlungen (Tübingen, 25 Jul 14). In: ArtHist.net, 04.07.2014. Letzter Zugriff 08.07.2025. <https://arthist.net/archive/8120>.